

HASLE-RÜEGSAU: Old Man River Jazzband im Jazz-Club Sunne

«Old man» Paul Schmid muss die Posaune ablegen

• Elisabeth Pfäffli

Fetzig-swingender Dixieland-Jazz riss den Jazz-Club Sunne in Hasle Rüegsau aus dem «Sommerschlaf». Die Old Man River Jazzband aus Lützelfüh verwöhnte das Publikum mit Hochprozentigem aus der Welt des traditionellen Jazz.

«Am liebsten spielen wir Dixieland im Chicago-Stil, daneben Swing, Boogie Woogie und Blues – und gelegentlich auch einmal New Orleans», sagen die Musiker der Old Man River Jazzband. Und genau damit eroberten sie am Konzert zur Saisoneroöffnung auch die Herzen der Gäste im Jazz-Club Sunne in Hasle-Rüegsau.

«At the Jazzband Ball» ist eine der beliebtesten Nummern im Dixieland. Mit ihr entführte die Band das Publikum gleich zu Konzertbeginn schwungvoll in die bezaubernde Welt des alten Jazz. Einmal eingetaucht und fortgetragen von den schnellen Rhythmen, dann wieder sanft wogend auf den Wellen langsamer Stücke, wurde der Abend für alle zum Erlebnis.

Heisse Soli und starke Rhythmen

Neben dem bereits erwähnten Titel, einer Komposition von Nick La Rocca, wartete die Jazzband mit zahlreichen weiteren Klassikern grosser Komponisten wie Duke Ellington, Louis Armstrong, Bennie Moten, Ted Snyder und vielen andern auf. Die typischen Old Man River-Arrangements mit gefühlvollen Improvisationen, heissen Soli und starken Rhythmen begeisterten das Publikum ebenso wie die temperamentvollen Boogie Woogies, welche die Spezialität des Pianisten Hans Ammeter sind.

Die Band und die Posaune

Die Geschichte der Old Man River Jazzband begann 1991 mit einem 50. Geburtstag. Paul Schmid (Posaune) wollte sich damals einen alten Traum – ein Geburtstagskonzert mit einer eigenen Band – erfüllen. Er machte kurzerhand folgenden Aushang: «Wer hilft eine Dixielandband gründen?»

So fanden damals sieben Jazzfans zusammen, und zu Paul Schmid's 50. Geburtstag hatten sie als «No-Name-Band» auch wirklich ihren ersten Auf-



Fetzig-swingend eröffnete die Old Man River Jazzband die Konzertsaison.

Bild: eph.

tritt. Die Liebe zum Old Time Jazz liess sie anschliessend weiterhin zusammen musizieren. Sie entwickelten sich zur homogenen, dynamischen und swingenden Formation, die seit 1993 unter dem Namen «Old Man River Jazzband» bekannt ist. Sie spielen in der klassischen Besetzung einer Dixielandband. Während Beat Stalder (Trompete, Kornett), Jürg Kauer (Klarinette) und Paul Schmid (Posaune, Vocal) seit vielen Jahren die Frontline bilden, sorgen Hans Ammeter (Piano), Paul Kunfermann (Bass), Marc Eigenheer (Schlagzeug, Vocal) und Werner Eichenberger (Banjo und

Gitarre) für den rhythmischen Groove.

Abschied des Posaunisten

Mit einer «farbig-jazzigen» Collage otografisch festgehaltener Erinnerungen aus vergangenen schönen Jahren bedankte sich Werner Eichenberger im Namen aller «old men» beim Posaunisten Paul Schmid, der wegen einer bevorstehenden Kieferoperation nicht mehr mitspielen kann.

Die nächsten Konzerte im Jazz-Club Sunne, Hasle-Rüegsau: 5. Januar 2005 Piccadilly Six; 4. Februar 2005 Steppin Stompers Dixieland Band; 1. April 2005 New Harlem Ramblers; 29. April 2005 Bogalusa New Orleans Jazzband.